

20.2.2019

## Via Niedersachsen informiert über Baumaßnahmen auf der BAB7 im ersten Halbjahr 2019

Via Niedersachsen mit den Gesellschaftern VINCI Concessions Deutschland GmbH (50%) und Meridiam Investments SAS (50%) ist verantwortlich für die Planung, den Ausbau, die Modernisierung, den Betrieb und die Erhaltung der BAB A7 zwischen Bockenem und Göttingen im Rahmen einer Öffentlich-Privaten Partnerschaft (ÖPP).

Im Zuge des sechsstreifigen Ausbaus der Bundesautobahn 7 zwischen Bockenem und Göttingen sind im ersten Halbjahr 2019 folgende Maßnahmen geplant:

### → Bis März 4+0-Verkehr in allen Bauabschnitten

Bis März 2019 wird der Verkehr in den noch ausstehenden Teilbauabschnitten 3.1 (ca. 1,5 km Länge) und 5.1 (ca. 1,5 km Länge) auf die gegenüberliegende Richtungsfahrbahn verschwenkt. Danach sind alle Bereiche der Bauphase 1.1 mit 4+0-Verkehr eingerichtet. Somit wird der gesamte Verkehr in beiden Fahrtrichtungen über eine Richtungsfahrbahn (Kassel) geleitet.

In den Zwischenabschnitten BA 2 und BA 4 verbleiben jeweils 2 Fahrspuren auf jeder Richtungsfahrbahn, da diese Bereiche Beruhigungsstrecken sind, in denen zurzeit keine Arbeiten stattfinden und der Verkehr wie bisher fließt. Es finden jedoch Erdarbeiten außerhalb des Straßenbereichs statt.

Beeinträchtigungen und Einschränkungen für Verkehrsteilnehmer/innen und Anwohner/innen sollen möglichst geringgehalten werden. Dennoch lassen sich zeitweilige Sperrungen und Umleitungen nicht vermeiden. Im ersten Halbjahr 2019 sind die folgenden, wesentlichen Baumaßnahmen vorgesehen:

### → Bauabschnitt 1 zwischen Seesen (Harz) und Wiershausen/Düderode:

Restabbruch der Richtungsfahrbahn Hannover; Verbauarbeiten und Abbruch von 6 Bauwerken; Neubau der Fundamente, Widerlager und Überbau von 7 Bauwerken; Errichtung bzw. Umbau von 870 m Lärmschutzwand; Erdarbeiten, Bau einer neuen Entwässerung inklusive 4 Regenrückhaltebecken; Beginn der Oberbauarbeiten der Fahrbahn.

### → Bauabschnitt 2 zwischen Wiershausen/Düderode und Echte:

Hier finden keine Arbeiten statt, da dieser Bereich als Beruhigungsstecke fungiert.

---

#### // DATEN UND FAKTEN

Länge der Projektstrecke:  
60 km, davon 29,2 km  
Ausbaustrecke

#### // FINANZVOLUMEN

Ca. 1 Mrd. € über 30 Jahre,  
davon ca. 441 Mio. €  
Investitionskosten

#### // ANSPRECHPARTNER

Matthias Schmidt  
Geschäftsführer

#### // PRESSESPRECHER

Steffen Schütz  
T: 030-698087-17  
presse@via-niedersachsen.de

→ **Bauabschnitt 3 zwischen Echte und Imbshausen/Eboldshausen:**

Restabbruch der Richtungsfahrbahn Hannover; Verbauarbeiten, Abbruch von 4 Bauwerken; Neubau der Fundamente, Widerlager und Überbau von 5 Bauwerken; Errichtung von 1.320 m Lärmschutzwand; Erdarbeiten, Bau einer neuen Entwässerung inklusive 5 Regenrückhaltebecken; Beginn Oberbauarbeiten der Fahrbahn. Bau der neuen Park- und WC-Anlage (PWC) Bierberg West.

→ **Bauabschnitt 4 zwischen Imbshausen/Eboldshausen und Northeim Nord:**

Hier finden keine Arbeiten statt, da auch dieser Bereich als Beruhigungsstecke fungiert.

→ **Bauabschnitt 5.1 zwischen Northeim Nord und PWC Schlochau**

Bis März 2019: Vorbereitungsarbeiten im Mittelstreifen für die 4+0-Verkehrsführung (Bau von Mittelstreifenüberfahrten, Nothaltebuchten, Verbauarbeiten an Bauwerken zur Vorbereitung des Bauwerksabbruchs).

Ab April 2019: Fahrbahnabbruch der Richtungsfahrbahn Hannover; Verbauarbeiten, Abbruch und Bau der Fundamente und Widerlager von ca. 6 Bauwerken, Erdarbeiten und Bau einer neuen Entwässerung.

→ **Bauabschnitt 5.2 zwischen PWC Schlochau und Hillerse/Sudheim:**

Bau der Fundamente, Widerlager und Überbau von ca. 7 Bauwerken; Fertigstellung des Baus einer neuen Entwässerung inklusive 6 Regenrückhaltebecken; Oberbauarbeiten der Fahrbahn.

Zur Information der Öffentlichkeit erscheint in Kürze ein weiterer Bauinformationsflyer mit allen Baumaßnahmen und Übersichtskarten. Darüber hinaus ist der Flyer ab sofort als PDF-Download auf [www.Via-Niedersachsen.de](http://www.Via-Niedersachsen.de) abrufbar.

---

// DATEN UND FAKTEN

Länge der Projektstrecke:  
60 km, davon 29,2 km  
Ausbaustrecke

// FINANZVOLUMEN

Ca. 1 Mrd. € über 30 Jahre,  
davon ca. 441 Mio. €  
Investitionskosten

// ANSPRECHPARTNER

Matthias Schmidt  
Geschäftsführer

// PRESSESPRECHER

Steffen Schütz  
T: 030-698087-17  
[presse@via-niedersachsen.de](mailto:presse@via-niedersachsen.de)

## Zusätzliche Informationen

(Stand der Information 4/2018)

### Über Via Niedersachsen GmbH & Co. KG

Via Niedersachsen ist privater Betreiber der ca. 60 km langen Projektstrecke der BAB A7 zwischen Bockenem und Göttingen im Rahmen einer Öffentlich-Privaten Partnerschaft (ÖPP). Die Bundesautobahn A7 ist mit rund 1.000 Kilometern die längste Nord-Süd-Transitautobahn in Deutschland. Sie reicht von der dänischen Grenze bei Flensburg bis nach Füssen an der österreichischen Grenze und ist Deutschlands wichtigste transeuropäische Verkehrsader – hoch frequentiert vom Schwerlastverkehr sowie Wochenend- und Urlaubsverkehr. Bis Ende 2021 werden 29,2 Kilometer, der insgesamt 60 Kilometer langen Projektstrecke, unter laufendem Betrieb ausgebaut und modernisiert. Nach ihrer Fertigstellung wird sie zu Deutschlands modernsten Verkehrsadern gehören und durch Via Niedersachsen über einen Zeitraum von 30 Jahren betrieben. Zum Betriebsdienst gehören der Winterdienst, Streckenkontrollen, Reinigung, landschaftspflegerische und verkehrssichernde Maßnahmen. Darüber hinaus verantwortet Via Niedersachsen die Erhaltung der kompletten Infrastruktur, die Wartung der Ausstattung sowie umfangreiche Serviceangebote auf Park- und WC- bzw. Tank- und Rastanlagen. Gesellschafter des Betreibers sind VINCI Concessions (50 %) und Meridiam (50 %). [www.via-niedersachsen.de](http://www.via-niedersachsen.de)

### Über VINCI Highways

Mit operativen Projekten in 13 Ländern finanziert, baut und betreibt die VINCI Concessions-Tochter VINCI Highways in Verbindung mit lokalen Partnern Straßen- und Autobahninfrastruktur sowie Mautsammellösungen. Das Netzwerk von VINCI Highways erstreckt sich über 3.100 km weltweit, darunter fast 1.900 km Straßen und Autobahnen im Bau oder Modernisierung. Tag für Tag profitieren fast 2 Millionen Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer von höchsten Qualitäts- und Sicherheitsstandards auf VINCI Straßen. [www.vinci-concessions.com](http://www.vinci-concessions.com)

### Über MERIDIAM

Meridiam, gegründet 2005, ist ein unabhängiger Investmentfonds, der sich auf die Entwicklung, Finanzierung und das langfristige Management von öffentlicher Infrastruktur spezialisiert hat. Mit Niederlassungen in Paris, New York, Toronto, Istanbul und Dakar ist Meridiam ein führender Investor in öffentliche Infrastruktur in Europa, Afrika und Nordamerika. Mit einem verwalteten Portfolio im Wert von 5 Milliarden EUR (US\$ 5.5 Milliarden), hat Meridiam inzwischen in über 50 Projekte investiert. Als „Global Infrastructure Fund of the Year 2015“, zum vierten Mal von IJ Global ausgezeichnet, ist Meridiam einer der ersten Investoren und Asset Manager, der die ISO9001 Qualifizierung für seinen nachhaltigen Investmentprozess erhalten hat. Meridiam ist ein Gründungsmitglied der Long Term Infrastructure Investors Association (LTIIA). [www.meridiam.com](http://www.meridiam.com)

---

#### // DATEN UND FAKTEN

Länge der Projektstrecke:  
60 km, davon 29,2 km  
Ausbaustrecke

#### // FINANZVOLUMEN

Ca. 1 Mrd. € über 30 Jahre,  
davon ca. 441 Mio. €  
Investitionskosten

#### // ANSPRECHPARTNER

Matthias Schmidt  
Geschäftsführer

#### // PRESSESPRECHER

Steffen Schütz  
T: 030-698087-17  
[presse@via-niedersachsen.de](mailto:presse@via-niedersachsen.de)